

BERUFSPERSPEKTIVEN

Durch den erfolgreichen Abschluss wird der Titel „Master of Arts“ erworben. Damit besteht die Möglichkeit, sich für den Höheren Dienst zu bewerben und zu promovieren. Mit dem gleichzeitig verliehenen Diploma Supplement „Systemische Sozialarbeit“ werden gründliche Kenntnisse und Fähigkeiten in diesem aktuellen Ansatz der Sozialen Arbeit belegt.



KONTAKT:

- Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp, Leiter
- Julia Hille, M. A., Koordinatorin
- Marie Hommel, Studentische Mitarbeiterin
- master@sysoma.de
- www.sysoma.de



Studienberatung

Wenn Sie Fragen haben, mailen Sie uns – wir antworten Ihnen auch kurzfristig. Gern können wir ein persönliches Gespräch vor Ort oder am Telefon vereinbaren. Nach Absprache ist auch eine Schnupperstunde sowie der Kontakt zu Studierenden des aktuellen Durchgangs möglich.

Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp
E-Mail: master@sysoma.de
Tel.: +49 3461 46 – 2231

- **Ihre Notizen**



STAND: NOVEMBER 2014
FOTOS: KIRSTIN GRÜNERT, MERSEBURG

MASTERSTUDIENGANG

Systemische Sozialarbeit



HOME
HOCHSCHULE
MERSEBURG™
University of
Applied Sciences

FACHBEREICH
SOZIALE ARBEIT,
MEDIEN, KULTUR.

MASTERSTUDIENGANG

M.A.

5

MASTER OF
ARTS

SEMESTER

Systemische Sozialarbeit

Der Masterstudiengang Systemische Sozialarbeit (sysoma) vermittelt das aktuelle Wissen des systemischen Ansatzes in der Sozialen Arbeit.

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs verfügen über die Fähigkeit, diesen Ansatz theoretisch und praktisch auf bekannte und auf neue Probleme in verschiedensten Berufsfeldern und auf unterschiedlichsten Arbeitsebenen anzuwenden – im Umgang mit Klienten/-innen ebenso wie im Umgang mit Kollegen/-innen und Mitarbeitern/-innen, bei der Leitung einer Einrichtung oder eines Teams ebenso wie bei der Weitervermittlung von Wissen an andere.

Der Studiengang „Systemische Sozialarbeit“ legt wesentliche Grundlagen für die fachliche Weiterentwicklung auf allen Ebenen der Sozialen Arbeit und damit auch für das berufliche Fortkommen der Absolventinnen und Absolventen

Der Studiengang wurde akkreditiert durch die AHPGS am 27. Mai 2012.

STUDIENABLAUF

- Studienbeginn: September 2015
- Regelstudienzeit: 5 Semester
- Abschluss: März 2018

STUDIENGEBÜHREN

- Insgesamt 11.980 Euro (380 Euro/Monat)
(inklusive Supervision, Tagungsbesuch und Auslandsreise)

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten.
Erste Informationen finden Sie unter www.sysoma.de/foerder.



STUDIENINHALTE

MODUL 1

SYSTEMISCHE METHODEN

In der systemischen Sozialarbeit gibt es eine Vielzahl an Methoden, die zum Einsatz kommen, z. B.: Systemische Fragen, darstellende Methoden wie VIP-Karte und Genogramm sowie verschiedene Formen der Gesprächsgestaltung und Auftragsklärung. Das Üben und Umsetzen des Gelernten sind wesentliche Seminarbestandteile.

MODUL 2

SYSTEMISCHE THEORIE

Systemtheorien und verschiedene Spielarten des Konstruktivismus werden anhand relevanter Schriften vorgestellt, erarbeitet und reflektiert.

MODUL 3

SYSTEMISCHE HALTUNGEN: SELBSTBEWUSSTSEIN

Für ein selbstbewusstes und professionelles Handeln ist die Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken, der Vergangenheit und den Erwartungen an die weitere private und berufliche Zukunft von Bedeutung. Wie diese Auseinandersetzung gelingen und wie eine Selbst-Erfahrung auch im Kollegenkreis gestaltet werden kann, wird in diesem Modul vermittelt.

MODUL 4

SOZIALWIRTSCHAFT

Im Mittelpunkt steht die praxisnahe Lehre von sozialwirtschaftlichem Wissen und Können. Anhand konkreter Beispiele der Sozialwirtschaft und des Socialmanagements werden ökonomische Fragestellungen und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge praxisnah unterrichtet.

MODUL 5

SYSTEMISCHE METHODEN II

Zu den bereits erarbeiteten systemischen Kompetenzen und Fähigkeiten erlernen die Studierenden weitere, komplexere Methoden und deren Umsetzung. Sie setzen sie in Bezug zu Theorie und zu systemischen Haltungen.

MODUL 6

EVALUATION

Die Studierenden lernen praktikable Ansätze und Methoden der empirischen Sozialforschung kennen. Indem sie ein eigenes Evaluationsprojekt durchführen, durchlaufen sie selbst den gesamten Forschungsprozess. Weiterhin werden sie befähigt, verschiedene Forschungstraditionen zu vergleichen, kritisch zu betrachten und konstruktiv miteinander zu verbinden.

MODUL 7

WEITERVERMITTLUNG UND PUBLIKATION

Grundkenntnisse und Erfahrungen in Weitervermittlung (Fortbildung, Veröffentlichungen) sind eine Voraussetzung dafür, dass die Absolventinnen und Absolventen ihr erworbenes Wissen an Kollegen/-innen weitergeben können. Die Studierenden veröffentlichen einen Text in einer Fachzeitschrift, besuchen gemeinsam eine Tagung und sind selbst an Planung, Organisation und Durchführung einer Tagung zum Abschluss ihres Studiums aktiv beteiligt.

MODUL 8

STUDIUM GENERALE

Neben den fachbezogenen Seminaren lernen die Studierenden Englisch, reisen ins Ausland und erhalten in Vorträgen und Workshops Einblick in weitere Themengebiete.

MODUL 9

MASTERMODUL

Mit der Erstellung der Masterarbeit zeigen die Studierenden, dass sie sich ein Thema wählen und es wissenschaftlich bearbeiten können.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzungen für die Zulassung zum Studium sind:

- ein erster Hochschulabschluss (Bachelor/Diplom/Master) an einer Hochschule in den Studiengängen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Sozialarbeit und
- eine mindestens einjährige Praxis nach dem Hochschulabschluss. Mit einem fachfremden Hochschulabschluss benötigen Sie eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im sozialen Bereich.

BEWERBUNG

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.sysoma.de/bewerbung.

- **Bewerbungsbeginn: 1. Februar 2015**
- **Bewerbungsschluss: 15. Mai 2015**

(Solange nicht alle Studienplätze besetzt werden können, sind auch noch spätere Bewerbungen möglich.)

**sysoma – Systemische Sozialarbeit Masterstudiengang
Hochschule Merseburg**

Fachbereich Soziale Arbeit.Medien.Kultur.
Eberhard-Leibnitz-Straße 2
06217 Merseburg